

Sie schenkt den Ärm

Urner Topmodel Sarina Arnold bei den Spalten-Kindern in Kirgistan

Tino Büschlen (Text) und Joseph Khakshouri (Fotos)

Es sind die bangsten Momente für eine Mutter – Sarina Arnold (36) kennt das Gefühl, das eigene Kind für eine Operation abgeben zu müssen, sein Schicksal in die Hände der Ärzte zu legen. Vor acht Jahren musste sich ihre Tochter Felice (heute 9) einer Operation an der Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalte unterziehen.

Nun ist es der sechs Monate alte Abdulah, der im Spital von Osh in Kirgistan vor dieser heiklen Operation steht. Er hat die schwierigste Form der Fehlbildung an der Mundpartie.

Das Urner Topmodel kann den Bub ein wenig ablenken und sogar zum Lachen bringen. Sie drückt dem Kind liebevoll ein herziges Stoffschäfchen in die Hand, das ihr Tochter Felice auf die Reise mitgab. Mit Hilfe einer Dolmetscherin kommt sie mit der Mutter ins Gespräch. «Lasst die Mutter noch zwei Minuten mit dem Kind allein», bittet Arnold den Chirurgen. Sie weiss, wie wichtig dieser Moment der Zweisamkeit noch sein kann.

Als Arnold beim Blick in den Operationsaal den heftigsten Moment des Eingriffs erlebt, ist das auch für sie sehr aufwühlend. Sie muss den Raum verlassen – zu stark sind die Erinnerungen an die Operation ihrer eigenen Tochter.

Am Tag nach der Operation besucht Sarina Arnold die beiden wieder im Spital. Die Mutter ist sehr beunruhigt und verunsichert.



«Ich würde es am liebsten adoptieren», Arnold im Waisenhaus mit Spaltenkind Baket. Der Name bedeutet «Glück».

Spuren des Eingriffs sind noch sichtbar, so auch der Hautknoten auf der Lippe des Kindes. Aber Sarina Arnold kann der Mutter Mut zusprechen. Der Hautknoten bilde sich von alleine zurück, und die noch vorhandenen Lücken würden in den nächsten Operationen geschlossen.

«Auch ich hatte damals bei der Operation von Felice grosse Ängste», erzählt sie offen von ihrer eigenen Geschichte. Den kleinen Abdulah kann das einstige Buttermeitli mit ihren Spässen bereits wieder zum Lachen bringen.

Und im Gegensatz zu vielen anderen Kindern in Kirgistan geht es dem Jungen noch gut. Er kann mit seiner Mutter leben. Viele der Spaltenkinder, die sonst in Osh operiert werden, kommen aus Waisenhäusern. Die überforderten Eltern

legen die Kinder vor die Türen von Waisenhäusern, häufig weil sie kein Geld für die Operation haben – oder aber auch aus Scham.

Bereits zum dritten Mal ist Sarina Arnold nach Kirgistan in Zentralasien gereist. Im Süden des Landes, wo die Sowjets einst Uran abbauten, ohne den Staub zu entsorgen, kommen Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalten bei zwei von 1000 Geburten vor. Mehr als doppelt so oft wie in Indien, das eine ähnliche Armut und Ernährungssituation aufweist.

Gemeinsam mit der Stiftung Zuversicht für Kinder (siehe Box unten) macht sich die zweifache Mutter vor Ort ein Bild von den Fortschritten, die dank Spenden erzielt werden können. So konnte nun die neue Kiefer-Orthopädie-Klinik eingeweiht werden. «Wenn man in die Augen dieser herzigen Kinder schaut, will man nur helfen», sagt Sarina Arnold.



Ein wenig Ablenkung vor der Operation: Das Topmodel mit Abdulah und seiner Mutter.



In Kontakt mit den Einheimischen: Die Urnerin auf dem Markt von Osh.



Besuch im Waisenhaus von Osh: Sarina Arnold mit den Kindern beim Mittagessen.

Swiss Lotto

24,6 Mio Fr!

Gewinnen Sie einen Mega-Schein für 630 Franken!

Der Jackpot beim Schweizer Lotto ist weiter auf Rekordkurs: Am Mittwochabend kletterte er auf fantastische 24,6 Millionen Franken. Nur fünfmal in seiner Geschichte stand er noch höher! Wir verlosen für die Ziehung am Karsamstag einen Mega-Schein für 630 Franken und zwei Super-Scheine für je 210 Franken!

Jeder unserer Scheine entspricht 252 Einzeltipps! Es sind neun statt sechs Zahlen angekreuzt und drei der sechs Glückszahlen. Schon für drei Richtige mit Glückszahl gibts leicht mehr als 700 Franken. Die Super-Scheine bringen bei drei Richtigen mit Glückszahl rund 350 Franken! Sie müssen nur die richtige Antwort auf unsere Frage schicken – per Telefon,

SMS oder WAP –, dann können Sie mit etwas Glück einen Super-Schein gewinnen. **Teilnahmeschluss: Heute Samstag, 15. April, 17 Uhr. Viel Glück!**

So können Sie gewinnen

BLICK verlost einen Mega-Schein und zwei Super-Scheine für das Schweizer Lotto. Wenn Sie die Antwort auf folgende Frage kennen, können Sie einen der Scheine gewinnen:

Wer hat diesen Sonntag viel zu tun?
A: Osterhase B: Rentier

Wählen Sie für **Lotto** die **Telefonnummer 0901 591 950 (1.50 Fr./Anruf vom Festnetz)**. Geben Sie Name, Adresse und Telefonnummer samt Vorwahl an. Oder senden Sie ein **SMS mit Keyword LOTTO und dem Antwortbuchstaben an die Kurzwahl 530 (1.50 Fr./SMS)**. Auch hier: Name und Adresse nicht vergessen! Oder machen Sie mit via **http://m.vp.ch/BLI12373 (chancengleiche Teilnahme ohne Zusatzkosten per Mobile Internet/WAP)**. **Teilnahmeschluss: Samstag, 15. April, 17 Uhr.**



Beat (55) und sein Vater Armin Schlatter (†84).

Beat Schlatter trauert um Vater

Beat Schlatter (55) verabschiedet sich von seinem Vater Armin (†84). «Der Platz in der Mitte unserer Familie ist jetzt leer», so der Schauspieler traurig. Sein Vater würde aber durch unzählige schöne Erinnerungen in ihm weiterleben. «Er bleibt mit seiner Wärme, seinem Humor und seinem Verständnis bei uns.» Armin Schlatter hatte 36 Jahre lang für die Zürcher Brauerei Hürli-mann gearbeitet. **Seinen Humor habe er definitiv vom Papa geerbt**, so der Komiker. «Er war ein sehr humorvoller Mensch, das bekam ich von ihm mit.»

Beat Schlatter gehört zu den beliebtesten Schauspielern der Schweiz, er trat unter anderem in «Katzen-diebe» (1996), «Mein Name ist Eugen» (2005) oder «Hose-lupf» (2011) auf. **Seine nächste Komödie wird «Flitzer» heissen.** Sie kommt im Oktober ins Kino. **Katja Richard**

Black Widow Captain

Los Angeles – Fans träumen schon lange davon, jetzt ist es offenbar passiert: Die «Avengers»-Co-Stars **Scarlett Johansson** (32) und **Chris Evans** (35) haben sich verliebt. Gefunkt hat es laut einem Insider bei den Dreharbeiten von «Avengers 3 – Infinity War». «Scarlett mochte Chris schon immer und fühlte sich zu ihm hingezogen, aber es gab nie den richtigen Moment», heisst es. «Und jetzt, da sie Single ist und er auch, **hat sich etwas entwickelt zwischen den beiden.**» Johansson, die unter anderem für ihre Rolle als «Black Widow» bekannt ist, hat sich kürzlich von ihrem Ehemann **Romain Dauriac** (34) getrennt. Und auch Evans, der als «Captain America» Filmfans begeistert, hat erst vor kurzem seiner Freundin, der Komikerin **Jenny Slate** (35), den Laufpass gegeben.